

Berichte aus den Bezirken zum Verbandstag 2019

Westfalen-Süd

Bericht des Bezirksspielwartes

Nach einer weiteren Spielzeit als Bezirksspielwart kann ich sagen, dass die Aufgaben inzwischen vielfach zu Routine geworden sind. Dennoch gibt es nach wie vor zum Teil „überraschende“ Anfragen aus den Kreisen und Vereinen, obwohl die erforderlichen Informationen meist für alle leicht verfügbar sind.

Die Saison verlief im Bezirk erneut ohne größere Komplikationen, lediglich in zwei Fällen musste ich zwischen Verein und Staffelleiter vermittelnd eingreifen.

Die Anzahl der Meldungen lag bei den Frauen zwar etwas niedriger als im Vorjahr, allerdings hat am Ende aufgrund weniger Abmeldungen im Saisonverlauf die gleiche Anzahl an Mannschaften gespielt. Bei den Männern hat sich die Anzahl der Teams am Saisonende um sieben gegenüber der Vorsaison auf nun 40 reduziert. Damit spielen in etwa viermal so viel Frauen- wie Männermannschaften im Bezirk Westfalen-Süd.

Der schwierige Übergang vom Jugend- zum Erwachsenen-Bereich im männlichen Bereich wird im Bezirk teilweise durch die nach wie vor in der Kreisliga mitspielenden Jungen- und Mixed-Mannschaften kompensiert. Für ältere Jungenmannschaften wird es in der neuen Saison 2019/20 zusätzlich einen Pilotversuch geben. Es wird eine Bezirksklasse als niederschwelliges Angebot für männliche Nachwuchsmannschaften als Zwischenstation in die Männer-Bezirksliga angeboten.

Meldungen Bezirk Westfalen-Süd

		1.BL	2.BL	DL	RL	OL	VL	LL	BeL	BK	KL	KK	Summe	Abm.	Netto
2016/2017	Frauen		1		1	6	9	14	31	59	43	19	183	-9	174
	Männer			1	1	4	4	16	24				50		50
	F & M		1	1	2	10	13	30	55	59	43	19	233	-9	224
2017/2018	Frauen			1	1	7	9	15	34	53	47	8	175	-10	165
	Männer			1	2	3	7	14	23				50	-3	47
	F & M			2	3	10	16	29	57	53	47	8	225	-13	212
2018/2019	Frauen			1	1	6	6	16	33	57	51		171	-6	165
	Männer			1	2	3	7	11	19				43	-3	40
	F & M			2	3	9	13	27	52	57	51		214	-9	205

Insgesamt neun Mannschaften wurden nach der Einteilung vom Spielbetrieb 2018/2019 wieder abgemeldet. Dies waren erfreulicherweise vier weniger als im Vorjahr.

Die 24 Staffeln (20 Frauen, vier Männer) in Westfalen-Süd wurden von insgesamt 15 Staffelleiterinnen und Staffelleitern geführt, bei denen ich mich auch an dieser Stelle nochmals herzlich für ihre Mitarbeit bedanken möchte.

Im Bezirkspokal waren in diesem Jahr 14 Frauen- und erfreulicherweise 12 Männer-Mannschaften aktiv. Bei den Frauen waren es neben der Pflichtteilnahme aus Dritter Liga, noch sieben Kreispokalsieger (KPS) und leider nur noch drei freiwillige Meldungen. Das Männerfeld setzte sich aus einem Drittligisten, zwei Regionalligisten (Pflichtteilnahme), sowie drei Zusatzmeldungen und fünf KPS zusammen. Bei den Frauen setzte sich der klassenhöchste RC Sorpensee gegen den VC SFG Olpe (OL) mit 3:1 durch. Bei den Männern holte sich der TV Hörde (DL) den Pokal vom Oberligisten TuS Iserlohn mit ebenfalls 3:1 zurück.

Da ich neben meiner Aufgabe innerhalb des Bezirks den VSA auch im Bereich der Jugend verrete, habe ich im Laufe des Berichtszeitraumes nicht nur an allen Sitzungen des VSA, sondern mit einer Ausnahme auch an den drei Sitzungen des VJSA teilgenommen. Zudem war ich an einem Kreistag zugegen.

Mein besonderer Dank geht an die Kollegen in den beiden Ausschüssen, da ich die dortige Arbeit als sehr angenehm und konstruktiv empfinde.

*Christian Eusterfeldhaus
Bezirksspielwart*

Bericht des Bezirksschiedsrichterwartes

Im Bezirk Westfalen-Süd sind in 2018 folgende Lehrgänge mit den folgenden Teilnehmerzahlen durchgeführt worden.

Lizenzart	Jugend	D-Lizenz	D-/C-Fortbildung	C-Ausbildung C-Prüfung	Summe
Lehrgangszahl	17	17	17	7	58
Lehrgangsteilnehmer	270	305	439	124	1138

Für den Bezirk WS sind in Refsoft

- 626** C-Lizenz-Inhaber eingepflegt.
- 323** C-Lizenzen gültig.
- 122** eSR-Lizenzen sind seit Einführung ausgestellt worden.

Der überwiegende Anteil der E-Lizenzinhaber sind Teilnehmer, die ihre C-Prüfung seit der Einführung der E-Lizenz erfolgreich absolviert haben.

Alle geplanten C- Lehrgänge im Kreis sind durchgeführt worden!

Lehrgänge wurden mangels fehlender Turniere zwar verlegt.

Für zwei Lehrgänge wurde die Anzahl der LW auf drei und für einen sogar auf vier aufgestockt, so erhielten alle Schiris die Möglichkeit an einer C-Ausbildung oder an der C- Prüfung teilzunehmen!

Wir danken den Ausrichtern für die kurzfristige Unterstützung!

Es wird schwierig einen C-Lehrgang auszurichten ohne geeignete Turniere. Wenige Teams sind bereit, sich in Turnierform auf die Saison vorzubereiten!

Alle geplanten C-Lehrgänge fanden statt, wenn auch nicht im geplanten Kreis oder Ort!

Ein herzliches „Danke schön“ allen KSRW und Unterstützern in den Vereinen für die Ausrichtung der Lehrgänge.

Glück auf.

*Ruprecht Struzyna
Bezirks-Schiedsrichterwart*

Bericht des Bezirks-BFS-Wartes

Liegt nicht vor.

Bericht des Einzelrichters BG Süd

In der gerade zu Ende gehenden Spielzeit haben sich, wie bereits in der Vorsaison, die Aktiven des Bezirks Westfalen-Süd gut vertragen. Nur einige telefonische oder auch schriftliche Anfragen, deren Bearbeitung und Beantwortung jedoch nicht zur Einleitung eines „richtigen“ Verfahrens führten, waren zu verzeichnen.

Weiterhin ist festzustellen, dass sich der auch bei Differenzen freundliche und lösungsorientierte Umgangston auch in dieser Saison fortgesetzt hat.

Dafür möchte ich mich bei allen Aktiven, Zuschauern und Funktionsträgern – auch im Namen meiner Beisitzer – bedanken.

*Wolfgang Weber
Bezirksrichter Westfalen-Süd*